

# SCHNELLE SAS-PROGRAMME BEI DER FINANZ INFORMATIK

## DAS UMFELD: EINES DER GRÖSSTEN RECHENZENTREN DEUTSCHLANDS

Die Finanz Informatik ist der IT-Dienstleister der Sparkassen-Finanzgruppe und verarbeitet die Daten von 430 Sparkassen und vielen anderen Unternehmen. Mit der Anwendung OSPlus-Report können die Anwender in den Sparkassen Datenselektionen konfigurieren und abrufen. Diese Abfragen umfassen bis zu 370 Steuerparameter und bis zu 8 Millionen Datensätze pro Sparkasse. Die Anwendung läuft unter SAS auf über 30 High-End-Rechnern mit dem Betriebssystem z/OS.

## DIE AUFGABE: HÖHERE PERFORMANCE OHNE QUALITÄTSVERLUSTE

Um die rechtzeitige Bereitstellung der angeforderten Abfragen sicherzustellen, beauftragte uns die Finanz Informatik mit dem Tuning von fünfzig existierenden SAS-Programmen zur Datenbereitstellung. Unser Mitarbeiter, ein erfahrener Spezialist für SAS unter z/OS, überarbeitete die Programme. Von dem Experten-Wissen zum SAS-Tuning profitierten auch die Programmierer der Finanz Informatik.

*"Komplexe Anwendungen wie OSPlus-Report erfordern ständige Pflege und Optimierung, um die Wirtschaftlichkeit auch bei gestiegenen Anforderungen sicherzustellen. HMS hat sich als verlässlicher, kompetenter Partner erwiesen, um diese Herausforderung zu meistern."*

Manfred Boertz,  
Abteilungsleiter IDV-Basis, Finanz Informatik

## DER NUTZEN: MEHR LEISTUNG, GRÖßERE HANDLUNGSSPIELRÄUME

Dank der von HMS Analytical Software vorgenommenen Optimierung erreichte die Finanz Informatik eine erhebliche Reduzierung der System- und CPU-Last und konnte damit den Zeitpuffer für die nächtliche Batchverarbeitung ausbauen.

*"Mit einem kleinen Team eine große SAS-Umgebung managen: Ein ständiger Wettstreit zwischen Qualität und Quantität. Mit Hilfe der Spezialisten von HMS konnten wir unsere Batchabläufe ein gutes Stück beschleunigen, ohne die Qualität zu mindern. Die Zusammenarbeit mit den HMS-Experten, verbunden mit ihren Tipps und Tricks, brachten uns zusätzliche Erkenntnisse, die nun in die Neu- und Weiterentwicklung einfließen."*

Rita Holtrup  
SAS-Entwicklerin, Finanz Informatik